



Beratung zur
Hochwasser- und Starkregenvorsorge
für die Gemeinde Bissen



Was kann ICH zum Hochwasserrisikomanagement beitragen?

Jeder Einzelne kann etwas tun!



Das Projekt STRIMA verfolgte das Ziel, die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Tschechen und Sachsen speziell auf kommunaler Ebene zu intensivieren und eine regelmäßige und langfristige Kooperation der beiden Nachbarn zu etablieren. Hierfür wurde zunächst eine fachübergreifende Veranstaltungsreihe, das Hochwasserrisikomanagementforum eingerichtet.

Außerdem lag ein Schwerpunkt des Projektes auf der Weiterentwicklung wissenschaftlicher Methoden für die Ermittlung von potentiellen Schäden durch Hochwasser. Um Hochwasserschäden zu vermeiden, wurden Handlungsoptionen für die kommunale Bauleitplanung und Möglichkeiten zur Stärkung des naturnahen Hochwasserschutzes zusammengestellt.

Weitere Informationen unter www.strima-ziel3.eu. Das Projekt STRIMA wurde durch das Ziel 3-Programm des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung von der Europäischen Union gefördert.



Quelle: <https://www.landwirtschaftskammer.de/landwirtschaft/wasserschutz/pdf/hochwasser-strima.pdf>

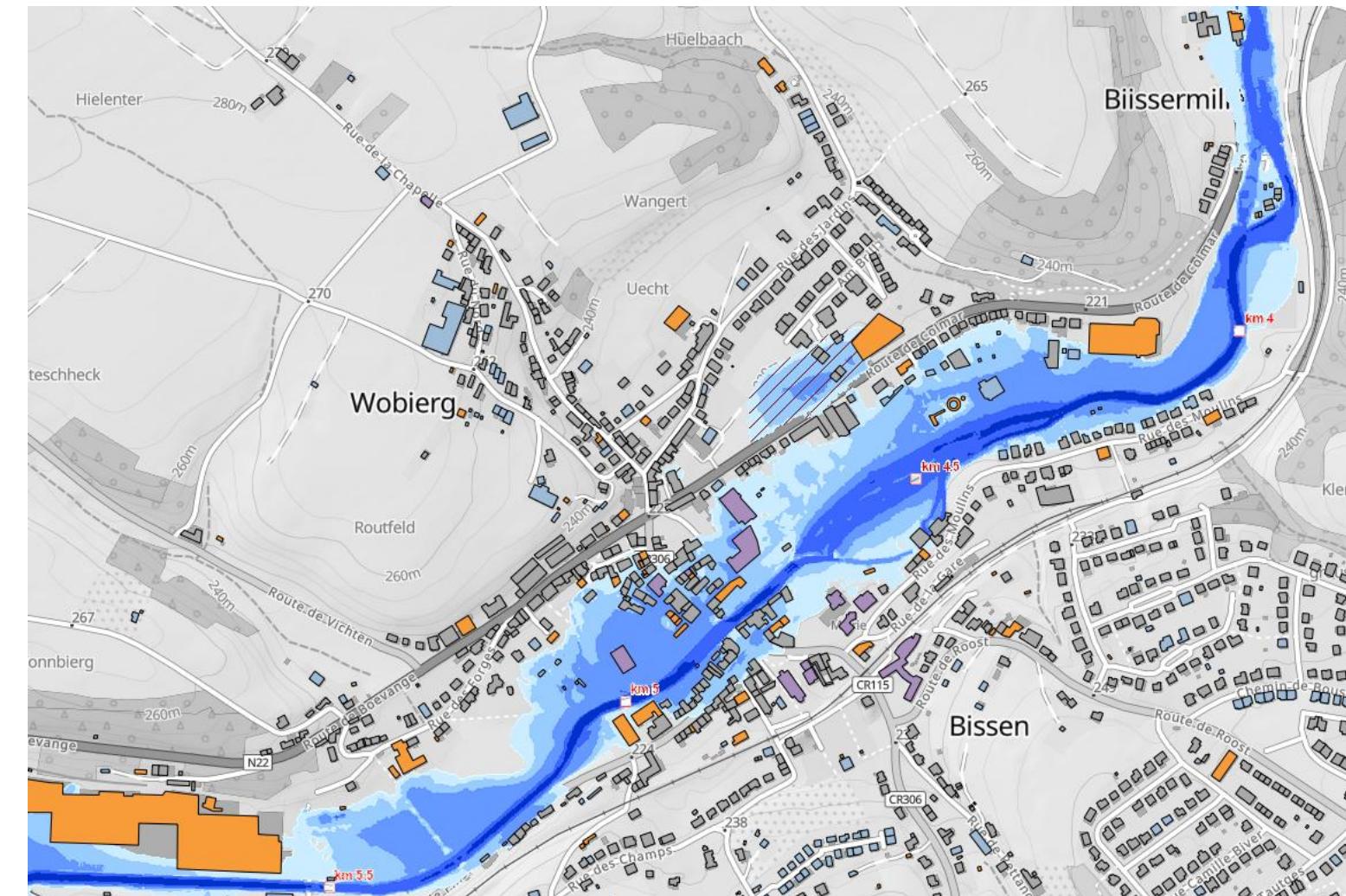
Objektberatung für Betroffene von Attert-Hochwasser

- Individuelle Beratung an und in ihrem Objekt durch unser Büro
- Förderung durch die AGE, Vorfinanzierung der Beratung durch die Gemeinde Bissen
- Berücksichtigung der Gefahrenlage des Objekts bei Hochwasser der Attert und Starkregen
- Betrachtung der Situation von Kanalrückstau und Grundwasser



Objektberatung für Betroffene von Attert-Hochwasser

- Anschreiben an die Gebäudeeigentümer durch die Gemeinde zur Abfrage der Teilnahme
- Nach Zustimmung durch die Hauseigentümer:
 - Terminkoordination durch das Planungsbüro Hömme GbR
- Dauer der Gebäudebesichtigung etwa 2-3 h, je nach Größe und Lage zur Attert



Hochwasser ATTERT

- Wasserstände gemäß Hochwassergefahrenkarten
- Ihre Erfahrungen bei letzten Hochwassern
- Ggf. Einmessen hochwasserkritischer Bereiche auf dem Grundstück oder am Gebäude



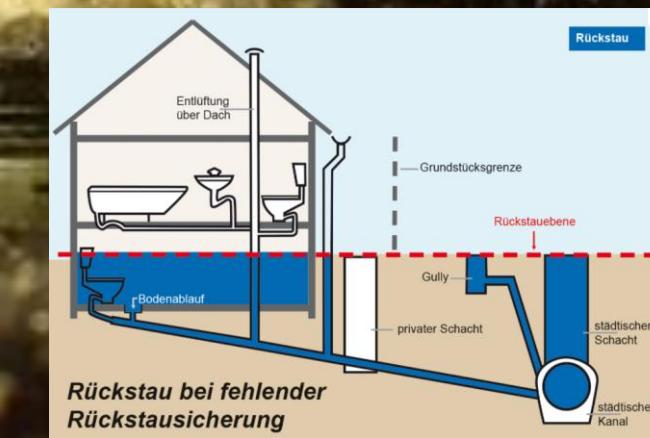
STARKREGEN

- Wasserstände und Fließgeschwindigkeiten gemäß Starkregengefahrenkarten
- Ihre Erfahrungen bei letzten Starkregen
- Abfluss über Straße? Hochwasser an Seitengewässern?



RÜCKSTAU / GRUNDWASSER

- Erfahrungen mit Grundwasser bei letzten Hochwassern
- Kam es zur Überlastung des Kanals?
- Sicherung gegen Kanalrückstau vorhanden?



Ablauf der privaten Beratung

Hochwasser
ATTERT

STARKREGEN

**KANALRÜCKSTAU
GRUNDWASSER**



Ablauf der privaten Beratung

Hochwasser
ATTERT

STARKREGEN

**KANALRÜCKSTAU
GRUNDWASSER**



Ablauf der privaten Beratung

Hochwasser
ATTERT

STARKREGEN

**KANALRÜCKSTAU
GRUNDWASSER**

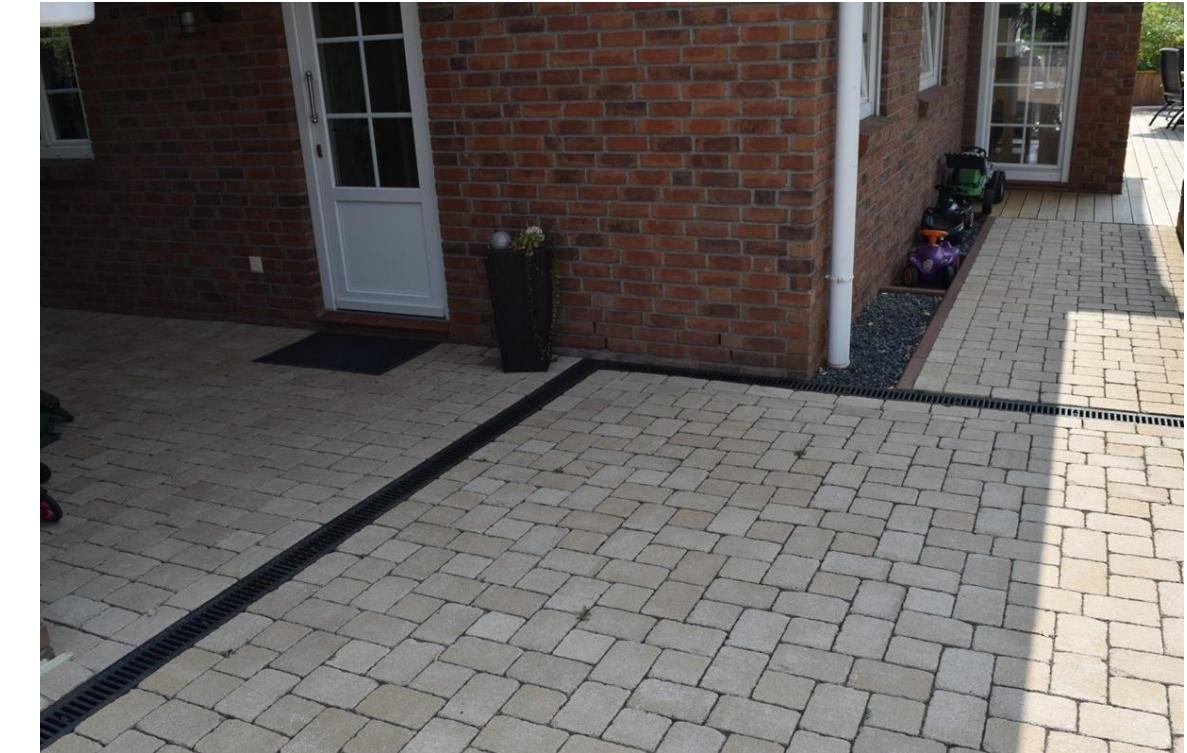


Ablauf der privaten Beratung

Hochwasser
ATTERT

STARKREGEN

**KANALRÜCKSTAU
GRUNDWASSER**

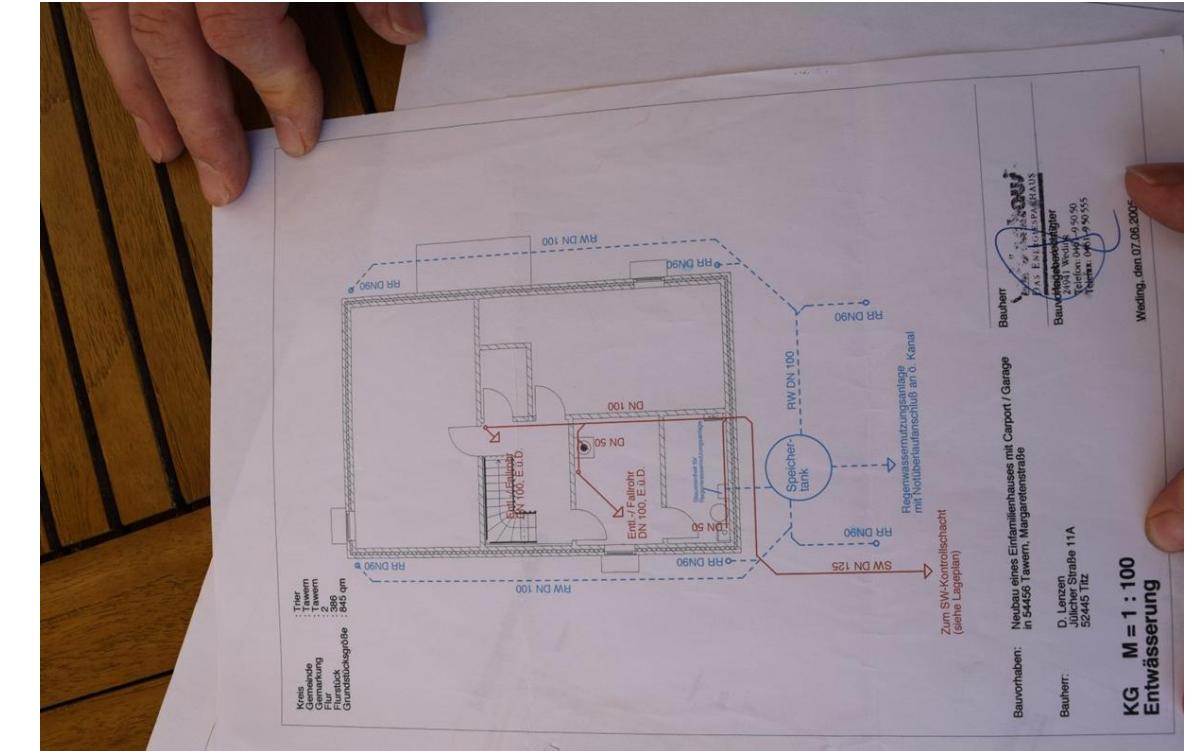
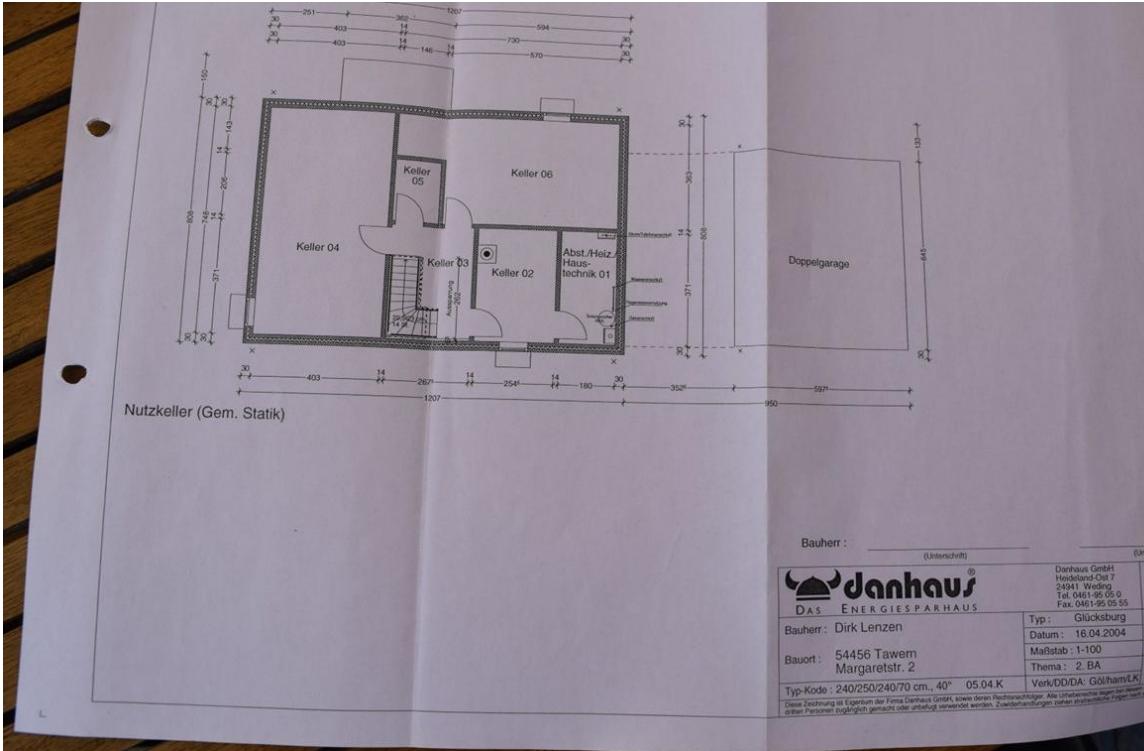


Ablauf der privaten Beratung

Hochwasser **ATTERT**

STARKREGEN

KANALRÜCKSTAU GRUNDWASSER

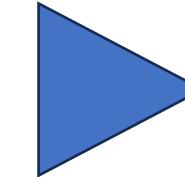


Ablauf der privaten Beratung

Hochwasser
ATTERT

STARKREGEN

**KANALRÜCKSTAU
GRUNDWASSER**



**EMPFEHLUNGEN VON
MASSNAHMEN**

Bereich	Maßnahme	Priorität
Innenhof	Einbau von zwei Rückstauklappen zur Sicherung gegen Rückstau aus dem Kanal in der Straße	hoch
Vorgarten	Einbau einer zusätzlichen Drainage: <ul style="list-style-type: none">• Einbau eines zweiten Drainagesystems mit Einleitung in Drainagegraben zur Entlastung des bestehenden Entwässerungssystems• Einbau einer Abdichtungsfolien entlang der Kellerwand	hoch
Terrasse	Einbau eines Pumpenschachts mit schwimmergesteuerter Pumpe zum Schutz des Kellers	mittel
Keller	Einbau eines druckwassersicheren Kellerfensters im Kellerraum	mittel

- Ergebnis: **Beratungsdokument**
 - Darstellung Gefährdung
 - Dokumentation kritischer Bereiche
 - Maßnahmenliste mit Prioritäten für die eigene Umsetzung

Was müssen Sie tun?

- Anschreiben der Gemeinde abwarten → **Teilnahme bestätigen**
- Terminabstimmung durch das Planungsbüro
- Vorbereitung des Termins durch Sie:
 - Ausfüllen Fragebogen des Planungsbüros
 - Zusammenstellung Dokumente (Baupläne des Gebäudes, Unterlagen zu Rückstauanlagen, bereits umgesetzten Maßnahmen etc.)
 - Bereithalten von Fotos und Videos vergangener Ereignisse
 - Vorüberlegungen zu Maßnahmen zur Diskussion/Prüfung



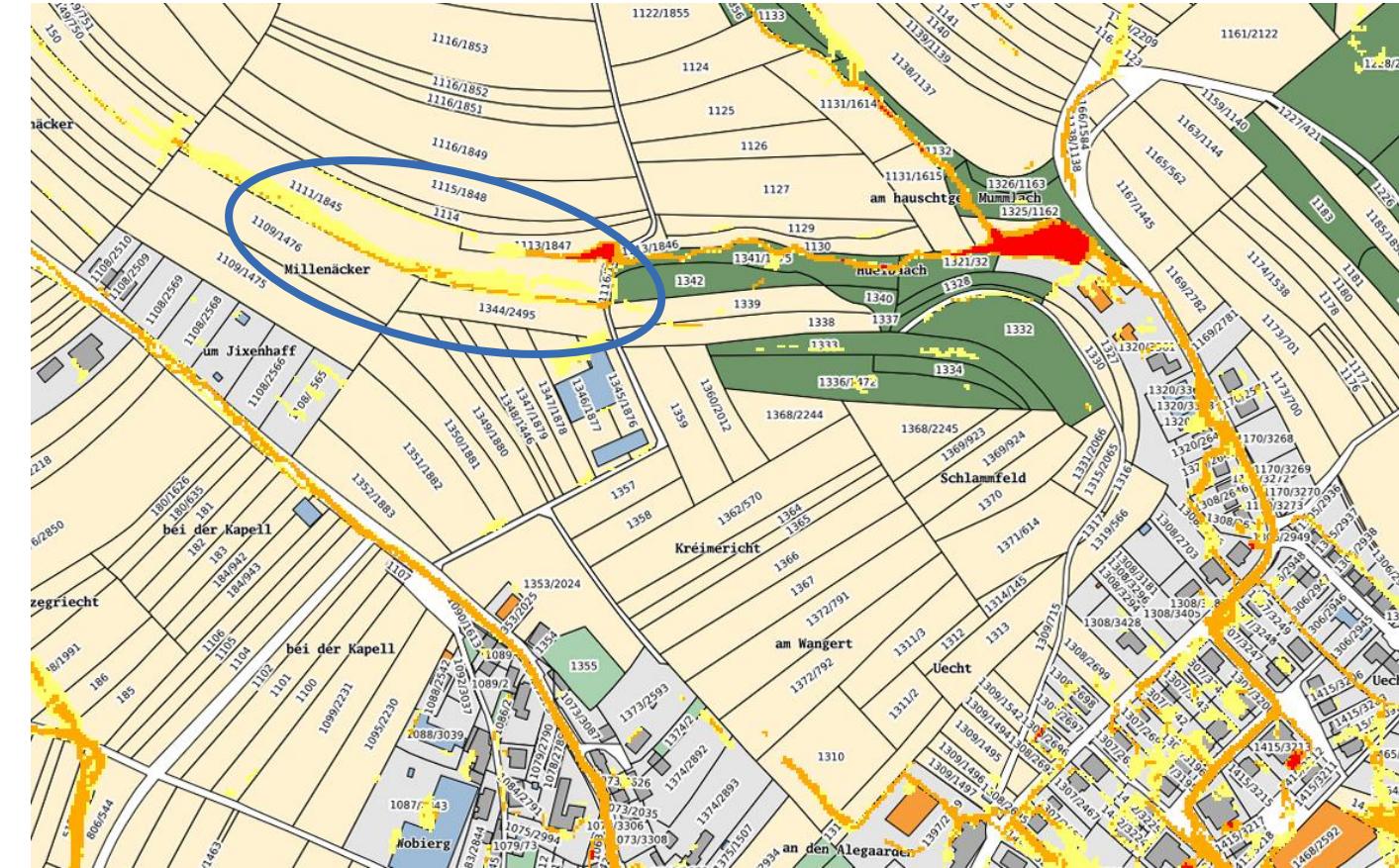
Was passiert danach?

- Beratung ist kostenfrei
- Umsetzung der Maßnahmen erfolgt privat durch Sie
- Gemeinde plant Übernahme eines Teils der Kosten, wenn sie privat Maßnahmen, die aus dem Beratungsdokument als sinnvoll hervorgehen, umsetzen



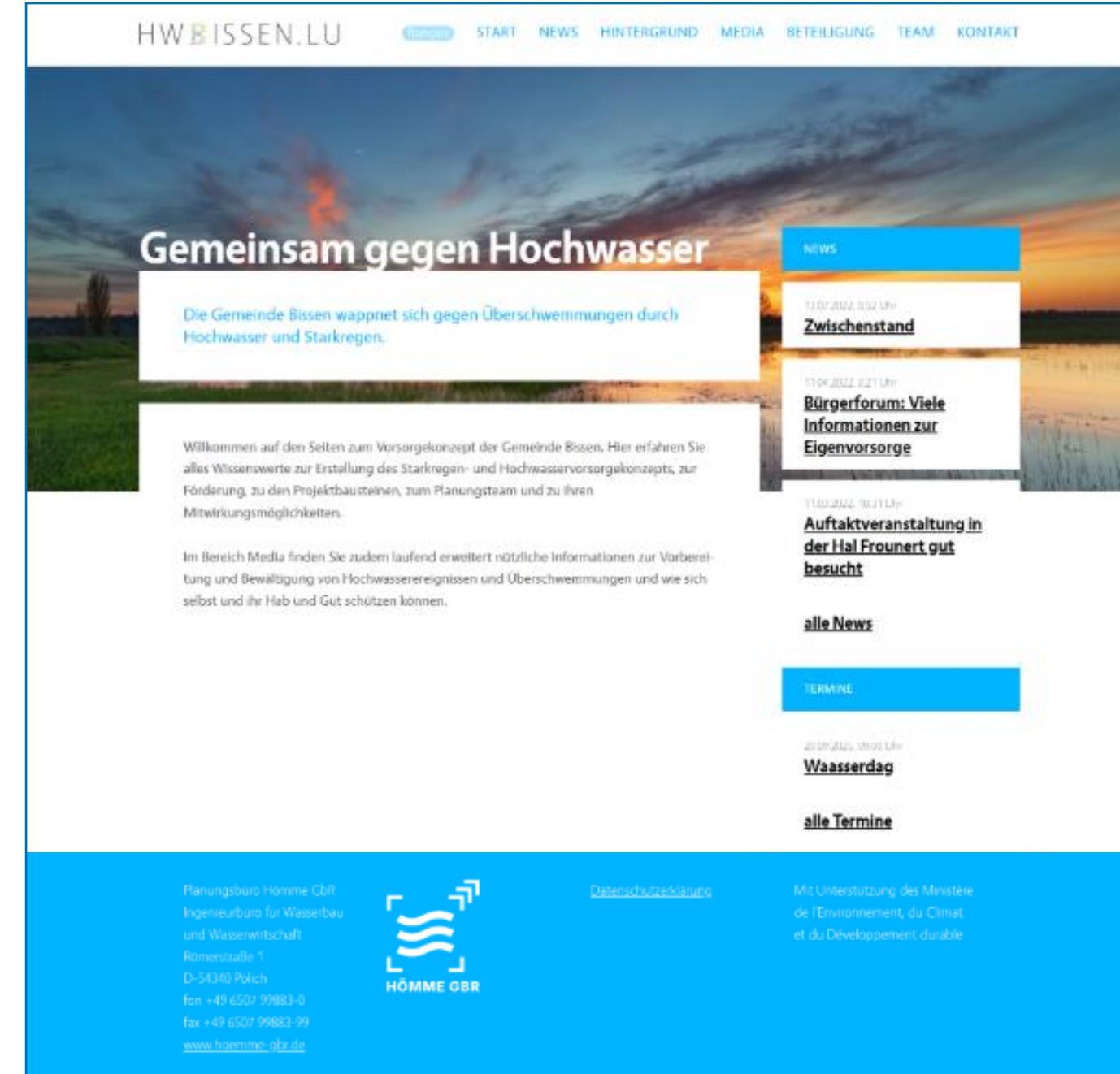
Was macht die Gemeinde noch?

- Umsetzung des Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzepts
- 1. Maßnahme:
 - Schaffung von HochwasserRetention am Huelbaach
 - Anlage von Kaskaden oberhalb des Weges
 - Entlastung des Rückhaltebeckens Huelbaach

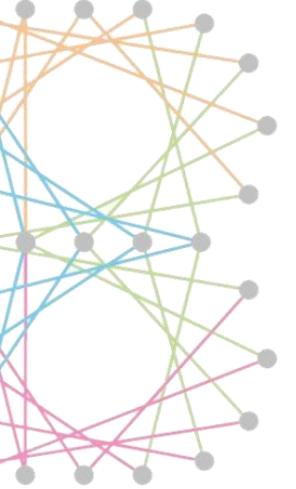


Webseite www.hwbissen.lu

- Zukünftig weiter Informationen zur privaten Objektberatung und zur Umsetzung von Maßnahmen des Vorsorgekonzepts durch die Gemeinde



The screenshot shows the homepage of the website www.hwbissen.lu. The header features the logo "HWBISSEN.LU" and navigation links for START, NEWS, HINTERGRUND, MEDIA, BETEILIGUNG, TEAM, and KONTAKT. A large banner image at the top depicts a sunset over a landscape. The main title "Gemeinsam gegen Hochwasser" is displayed prominently. Below it, a text box states: "Die Gemeinde Bissen wappnet sich gegen Überschwemmungen durch Hochwasser und Starkregen." A central column contains text about the flood preparedness concept and information from the media section. To the right, there are news items with dates and titles, such as "11.07.2022, 11:52 Uhr Zwischenstand" and "11.04.2022, 10:21 Uhr Bürgerforum: Viele Informationen zur Eigenvorsorge". A "TERMINE" section lists events like "Auftaktveranstaltung in der Hal Frounert gut besucht" and "Waasserdag". The footer includes contact details for "Planungsbüro Homme GBR" and links for "Datenschutzerklärung" and "Mit Unterstützung des Ministère de l'Environnement, du Climat et du Développement durable".



Beratung zu privater Hochwasservorsorge



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Volker Thesen

Planungsbüro Hömme GbR

Ingenieurbüro für Wasserbau und Wasserwirtschaft

Hauptstandort

Römerstraße 1

D-54340 Pölich

Zweitstandort

Rathausplatz 1

D-54584 Jünkerath

06507 / 99 88 3-0

mail@hoemme-gbr.de

www.hoemme-gbr.de